



GETABSTRACT BEWERTUNG VON

Better Allies

Everyday Actions to Create Inclusive, Engaging Workplaces

Die Vielfalt am Arbeitsplatz ist nicht nur eine ethische Verpflichtung - sie ist auch gut für das Geschäft. Personen in Positionen organisatorischer Macht können viel dazu beitragen, die Vielfalt am Arbeitsplatz zu fördern, indem sie Verbündete für unterrepräsentierte Mitarbeiter sind. Die Unternehmerin Karen Catlin bietet einen Leitfaden zur Identifizierung und Benennung von Handlungen von Mikroaggression, Ausgrenzung, Rassismus und Feindseligkeit.

Diskussionsfragen

1. Wie schätzen Sie Ihren Arbeitsplatz in Bezug auf Vielfalt und Inklusion ein? Was sind einige der Hürden, denen Frauen und Minderheiten gegenüberstehen?
2. Effektive Unterstützung erfordert Selbstreflexion. Welche anderen Persönlichkeitsmerkmale sind wichtig?
3. Jede Diskussion über Unterstützung beginnt mit einer Unterhaltung über Privilegien. Welche Art von Privilegien genießen Sie?
4. Welcher "Rahmen für Unterstützung" liegt Ihnen am meisten?
5. Welche konkreten Schritte möchten Sie unternehmen, um eine inklusivere Arbeitskultur aufzubauen?

Schritt 1

Lassen Sie Ihr Team die Zusammenfassung von [getAbstract lesen](#).

Schritt 2

Planen Sie ein Team-Meeting, um die folgenden Fragen zu besprechen.

Schritt 3

Führen Sie eine Diskussion mit Ihrem Team durch.

"It's up to people who hold positions of privilege to be active allies to those with less access, and take responsibility for making changes that will help others be successful."

Better Allies

Karen Catlin

Zusätzliche Ressourcen



Kanal Vielfalt, Gerechtigkeit und Inklusion



Interview mit Tiffany Jana und Michael Baran